**Fachausschuss** 

**BWA** 

63 / Bauaufsichtsamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

08.11.2016 Stadt Erlangen

# Arbeitsprogramm 2017

### Amt 63

Zuständiger Fachausschuss: Bau- und Werkausschuss für den

Entwässerungsbetrieb (BWA)

Einbringung am: 08.11.2016

Datum: 4. August 2016 \_\_\_\_\_\_gez. Albrecht

Unterschrift Amtsleitung

Datum: 5. August 2016 <u>gez. Weber</u>

Unterschrift Referent/in

Erstelldatum: 08.08.2016 Seite **1** von **6** 

Fachausschuss BWA Amt 63 / B

63 / Bauaufsichtsamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

08.11.2016



Allgemeine Angaben <sup>1</sup>				
Verantwortlich	Fabian Albrecht			
Beschreibung	Wahrnehmung der Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde und der unteren Denkmalschutzbehörde			
Auftragsgrundlage <sup>2</sup>	BayBO*, BauGB*, BauNVO*, BauVorlV*, VkV*, VStättV*, BStättV*, GaStellV*, BayVwVfG*, DSchG*, Entwässerungssatzung - EWS*, WasserschutzgebietsVO*			
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger (Bauherren), Architektinnen und Architekten, Bauträger, Unternehmen und Institutionen			
Ziele / Aufgaben	Das Bauaufsichtsamt ist im übertragenen Wirkungskreis zuständig für:  - die Bearbeitung von Bauanträgen und die Wahrnehmung der Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde einschließlich der behördlichen Prüfung des Brandschutzes und der Standsicherheit von Gebäuden;  - die Bearbeitung von Anträgen auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis und die Wahrnehmung der Aufgaben der unteren Denkmalschutzbehörde.  Im eigenen Wirkungskreis vollzieht das Bauaufsichtsamt die EWS und die WasserschutzgebietsVO im Hinblick auf Grundstücksentwässerungsanlagen.			

Produktgruppen	
Untergeordnete Produktgruppen in eigener Verantwortung	5210 Bau- und Grundstücksordnung 5231 Denkmalschutz und -förderung
Untergeordnete Produktgruppen mit anteiliger Verantwortung <sup>3</sup>	5411 Gemeindestraßen 5461 Parkeinrichtungen öffentliche 1111 Gemeindeorgane

Erstelldatum: 08.08.2016 Seite 2 von 6

BWA **Fachausschuss** 

08.11.2016

Amt 63 / Bauaufsichtsamt Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich



Finanzdaten	2016 Ansatz (€)	2017 Entwurfsansatz (€)	
Budgetdaten⁴			
Summe Erträge (Sachmittel)	1.062.800,00	1.625.300,00	
Summe Aufwendungen (Sachmittel)	40.700,00	55.300,00	
Saldo Sachkostenbudget (SKO - Budgetvolumen)	1.022.100,00	1.570.000,00	
Personalaufwand	1.976.900,00	1.924.000,00	
Budgetrücklage			
Stand 30.06.2016 <sup>5</sup>	226.045,45		
Investitionen			
0300 Auszahlung aus Investiti- onstätigkeit			

Personal <sup>6</sup> Personalausstattung			
1 or och all a doctated lig	Gesamt	Beamte	Tarifbeschäftigte
IST-Stand It. Stellenplan 2016	25	7	18
davon derzeit besetzt mit			
- Vollzeitkräften	18	6	12
- Teilzeitkräften	8		8
- Davon derzeit nicht besetzt "freiwillig" bzw. "gesperrt"			
Anmerkungen zu sonst. Beschäftigungsverhältnissen			
- Stundenkontingente			
- Saisonkräfte			
- Anzahl der Ausbildungsarbeits- plätze			
Verwaltungsbereich: gewerblicher Bereich	1		
- Anzahl der bestellten Ausbilder/innen im Amt	2		

Erstelldatum: 08.08.2016 Seite 3 von 6

Fachausschuss BWA Amt 63 / E

63 / Bauaufsichtsamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

08.11.2016	
00.11.2010	

Stadt Erlangen

Personalentwicklung <sup>7</sup>		
- Anzahl der Beschäftigten, die im Jahr 2016 (Stand 30.06.2016) an externen, aus dem Amtsbudget finanzierten <sup>8</sup> Fortbildungen <sup>9</sup> teilge- nommen haben:	2	
- tatsächliche Budgetmittel für Fortbildungen 2016 (Stand 30.06.2016):	329,00€	

Stellenplan 2017 <sup>10</sup>		
Beantragte Änderungen  (Übersicht ohne Stellenwertänderungen und ohne Begründungstext)	Funktion + Stellenumfang (VZ bzw. TZ-Anteile)	Stellenwert
Folgende <b>neue Planstellen</b> wurden von der Fachdienststelle beantragt	1 HSB Digitalisierung (1,0) 1 SB Verwaltung (0,5) 1 SB Technik (0,5)	EG6 A 9/10 EG11
Folgende Stelleneinzüge, Stellensperrungen und kw-Vermerke sind vorgesehen		

#### Arbeitsprogramm 2017

auf Basis des IST-Personalstandes 2016<sup>11</sup>

Analysen, Fakten, Kennzahlen

Entwicklungstrends und Prognosen<sup>12</sup>

Herausforderungen

Langfristig strategische Ziele der Dienststelle

- Was wollen wir im nächsten Jahr erreichen?
- Was wollen wir dafür tun?
- Wie wollen wir das anpacken?
- Welche Ressourcen stehen dafür zur Verfügung?

Pro Geschäftsjahr werden neben den noch anhängigen laufenden Verfahren jeweils ca. 1.350 neu eingegangene Vorgänge bearbeitet. Es wird angestrebt, die Verfahrensdauer bis zur Genehmigung dabei so kurz wie möglich zu halten.

In 2014 ist die Geschäftsführung für den Baukunstbeirat vom Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung auf das Bauaufsichtsamt übergegangen. Die hierdurch anfallenden Aufgaben müssen weiterhin ohne zusätzliche Personalressourcen bewältigt werden.

Die Einnahmen des Amtes 63 stammen zum weit überwiegenden Teil aus Genehmigungsgebühren und sind daher abhängig von der Zahl der eingehenden Anträge und dem finanziellen Umfang der zu genehmigenden Bauvorhaben. Die Einnahmen unterliegen deshalb teils deutlichen Schwankungen.

Neben der Veranstaltung "Tag des offenen Denkmals 2017" wird die Implementierung des Dokumentenmanagementsystems "enaio" für die allgemeine Schriftgutverwaltung einen wesentlichen Arbeitsschwerpunkt bilden.

Erstelldatum: 08.08.2016 Seite 4 von 6

Fachausschuss BWA Amt 63 / B

63 / Bauaufsichtsamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

Sta	dt	Erl	an	gen

08.11.2016

#### Sofern Stellenplananträge für 2017 gestellt wurden:

Falls die für 2017 beantragten Stellen durch Beschlussfassung des Stadtrats genehmigt werden, können die im jeweiligen Stellenplanantrag aufgeführten Aufgaben zusätzlich erfüllt werden. Das Arbeitsprogramm 2017 wird dadurch entsprechend ergänzt.

Bei Nichtgenehmigung wird auf die im jeweiligen Stellenplanantrag dargestellten Auswirkungen verwiesen.

#### **DMS-Einführung**

Die DMS-Einführung ("Allgemeine Schriftgutverwaltung") ist von Juni bis Dezember 2016 geplant. Der Umstellungsprozess wird jedoch bis in das Jahr 2017 andauern.

#### Übergeordnetes strategisches Ziel "Inklusion"

 Welche Maßnahmen zur Erweiterung der Inklusion sind vorgesehen? Die Anforderungen des Art. 48 BayBO an barrierefreies Bauen werden im Rahmen durchzuführender baurechtlicher Genehmigungsverfahren nach Art. 60 BayBO geprüft.

Erstelldatum: 08.08.2016 Seite **5** von **6** 

Fachausschuss BWA 63 / Bau

63 / Bauaufsichtsamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

Stadt Erlangen					

08.11.2016

#### <sup>1</sup> Bearbeitungshinweise in den Endnoten

Die Endnoten werden in der Regel nicht ausgedruckt. Falls Sie die Endnoten doch ausdrucken wollen, müssen sie unter: Datei > Optionen > Anzeige > Druckoptionen > "Ausgeblendeten Text drucken" einen Haken setzen.

Die Ämter sollten zudem in den Haushaltsberatungen auf Nachfrage den aktuellen Stand benennen können.

Das Arbeitsprogramm wird auf der Homepage der Stadt Erlangen veröffentlicht. Bitte darauf achten, dass das Arbeitsprogramm keine personenbezogenen Daten enthält! (Weitergehende Differenzierung z.B. in "Beamte, Tarifbeschäftigte" oder in "männliche und weibliche Beschäftigte" oder nach Abteilungen, Sachgebieten usw. liegt im Ermessen der Fachdienststellen)

Erstelldatum: 08.08.2016 Seite 6 von 6

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Pflichtaufgaben sind gemäß HFPA Beschluss vom 12.05.2010 mit \* zu kennzeichnen

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Möglichst mit Hinweis auf andere Dienststellen, die ebenfalls Leistungen für diese Produktgruppe erbringen

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> analog Kontenschema KTO\_SKO

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Der Stand der Rücklage zum 30.06.2016 berechnet sich wie folgt: Stand der Budgetrücklage am 01.01.2015 + Budgetübertrag 2015 = Stand der Budgetrücklage am 31.12.2015 + Personalgutschriften 1. Quartal 2016 abzüglich Rücklagenentnahmen in 2016 = Budgetstand 30.06.2016.

<sup>&</sup>lt;sup>6</sup> Darstellung bitte entsprechend aktuellem Stellenplan 2016 ohne Planstellennummern und ohne Namen der Stelleninhaber/-innen.

<sup>&</sup>lt;sup>7</sup> Die Angaben erfolgen aufgrund Nr. 3.12.6 der AGA

<sup>&</sup>lt;sup>8</sup> Auch anteilig bezahlte Fortbildungen.

<sup>&</sup>lt;sup>9</sup> Gemeint sind Fortbildungen außerhalb der Städteakademie und nicht stadtinterne Fortbildungen, wie z. B. die Teilnahme an speziellen Fachschulungen, aber auch Fachkongressen.

<sup>&</sup>lt;sup>10</sup> Die Stellenplananträge werden als Anlage durch Amt 11 dem Arbeitsprogramm beigefügt.

<sup>&</sup>lt;sup>11</sup> Als Basis ist der im Arbeitsprogramm unter Personal - Personalausstattung aufgeführte IST-Stand It. Stellenplan 2016 zugrunde zu legen.

Sind für das Haushaltsjahr 2017 <u>umfassendere Veränderungen</u> bereits absehbar oder konkret geplant (organisatorische Veränderungen, Wegfall von Aufgaben, zusätzliche Aufgaben)? Ggf. wie wirken sich diese <u>geplanten Veränderungen auf die Arbeit</u> des Fachamtes aus (z. B. Qualität der Dienstleistung, Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung, Personalentwicklung, Beiträge zur Haushaltskonsolidierung usw.)?